



Quartier der Zukunft

Text: WBV-GPA,
EBG, Gisela Gary
Fotos, Plan: Michael
Nagl, Florian Albert,
WBV-GPA

Wien. Auf dem ehemaligen Areal der Ankerbrotfabrik entstanden mit dem „Quartier Bienvenue“ 243 geförderte Mietwohnungen und ein Wohnheim mit 187 Heimplätzen. Im Stadtquartier wurde darüber hinaus ein spezielles Angebot zum Thema „Wohnen & Arbeiten“ realisiert. Im Quartier Bienvenue sind alle Generationen herzlich willkommen.

Auf dem Areal der ehemaligen Ankerbrotfabrik entstand ein neues Wohnviertel: Das Quartier Bienvenue. Gemeinsam mit dem gemeinnützigen Wohnbauträger EBG errichtete die WBV-GPA nach Plänen von Gerner Gerner Plus, M&S Architekten und Transparadiso 243 geförderte Wohnungen

– davon 162 mit Kaufoption und 81 Smart-Wohnungen mit Superförderung. Das Angebot umfasst Ein- bis Fünf-Zimmer Wohnungen. Fast alle sind mit einem privaten Freibereich wie Balkon, Loggia oder Terrasse ausgestattet. Zusätzlich wurde das Wohnheim „Heimvorteil Ankerbrot(fabrik)“ mit 187 leistbaren Wohnplätzen für junge Menschen zwischen 18 und 30 Jahren errichtet.

Beton kam dabei nicht nur für die Gebäude zum Einsatz, sondern vor allem auch in der Freiraumgestaltung wie Dominik Scheuch von Yewo Landscapes erläutert: „Wir nutzten bewusst die plastischen Qualitäten von Beton, um besondere bauliche Situationen zu lösen. Neben polygonalen Sitzmauern mit Holzauflagen, ergänzen mit Beton eingefasste Holzliege- und Sitzdecks die Qualitäten im Freiraum. Zwei Mauern umrahmen die Sandspielfläche und dienen sowohl als Einfassung als auch Sitzfläche. Das ist ein großer Mehrwert für die Nutzung.“ Aufgrund der Höhenunterschiede plante Yewo eine barrierefreie Betonrampe und Treppenanlage als bauliche Einheit. Durch die gesamte Freiraumgestaltung ziehen sich helle Ort betonwege und -felder, um der Erwärmung entgegenzuwirken. Die Sportflächen



„Wir nutzten bewusst die plastischen Qualitäten von Beton, um besondere bauliche Situationen zu lösen.“

Dominik Scheuch

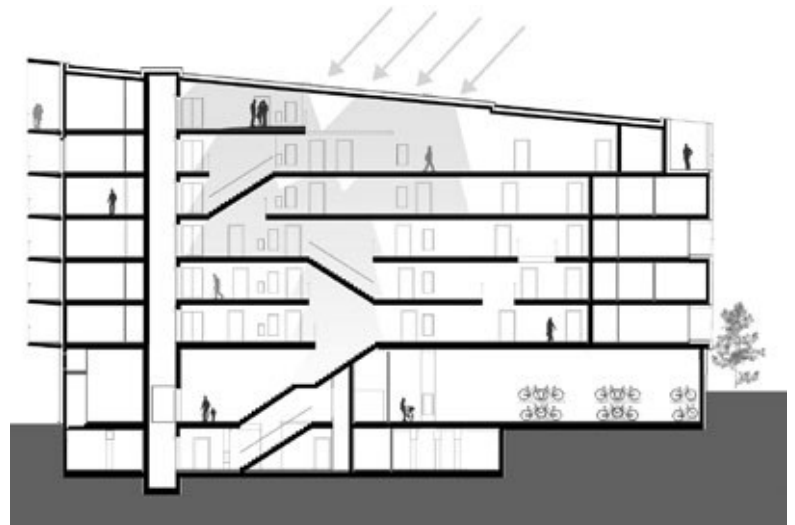


auf den Dächern sind ein Hingucker fürs ganze Projekt. Der städtebaulich durchlässige Entwurf knüpft an den Ankerboulevard an und führt in einen geschützten Innenbereich. Vom Wohnturm an der Puchsbaumgasse öffnet sich das Quartier zu einem zentral gelegenen Multifunktionsraum und einem großzügigen, überdachten Eingang, der in einen ruhigen Hof übergeht. Hier befindet sich das Studentenwohnheim „Heimvorteil Ankerbrot(fabrik)“ mit einem Ballspielplatz auf dem Dach, der bei sportlichen Aktivitäten einen beeindruckenden Blick über die Stadt bietet.

Zweites Wohnzimmer

Gemeinschaftsräume fördern ein offenes Zusammenleben. Ob Raum für sportliche Aktivitäten, ein „Zweites Wohnzimmer“ für Familienfeiern oder ein Multifunktionsraum mit Gemeinschaftsküche und Kinderspielraum – das Quartier bietet zahlreiche Möglichkeiten für Begegnungen und persönlichen Austausch. Eine Besonderheit ist, dass der Müllraum zu einem unerwarteten Kunstort umgestaltet wurde. Zudem entstehen eine Lichtinstallation auf einem Dach und ein Fresko einer „Superlandschaft“ innerhalb der Wohnhausanlage.

WBV-GPA-Geschäftsführer Michael Gehbauer betont: „Das ‚Quartier Bienvenue‘ zeigt eindrucksvoll, wie Architektur nicht nur das Stadtbild prägt, sondern auch gesellschaftliche Strukturen positiv beeinflussen kann. Als gemeinnützige Bauträger tragen wir eine soziale Verantwortung, leistbaren Wohnraum zu schaffen, der den Zusammenhalt fördert und allen Menschen zugänglich ist.“ EBG-Geschäftsführer Alexander Gluttig: „Durch die Kombination von leistbarem Wohnraum und vielfältigen Gemeinschaftsangeboten schaffen wir Lebensqualität, die weit über die eigenen vier Wände hinausgeht.“



Projektdaten

Quartier Bienvenue, Puchsbaumgasse 1, 1100 Wien (243 geförderte Mietwohnungen (davon 162 mit Kaufoption, 81 Smart-Wohnungen, Wohnheim mit 187 Heimplätzen)

Bauträger: WBV-GPA, EBG
Architektur: Gerner Gerner Plus. ZT GmbH, Transparadiso ZT KG, M&S Architekten ZT GmbH
Bauunternehmen: Swietelsky AG

Landschaftsplanung: Yewo Landscapes GmbH
Bauphysik: Dr. Pfeiler ZT GmbH
Statik: Buschina & Partner ZT GmbH
Haustechnik: HTB-Plan Haustechnik

Planungs GmbH
Betonlieferant: Holcim Beton GmbH
Betonmenge: 21.250 m³
Betonfertigteile: Systembau Eder GmbH